

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Anlass und Zweck der Verarbeitung

In Verbindung weiterer (fach-)spezifischer Informationspflichten zur Verarbeitung personenbezogener Daten nutzt der Landkreis Ostallgäu für bestimmte Zwecke die Möglichkeiten einer Umfrage. Diese kann persönlich, analog (papierhaft) oder auch elektronisch via einer „Online-Plattform“ mit hierfür geeigneten Softwaretools durchgeführt werden.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landkreis Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktobendorf,
E-Mail-Adresse: poststelle@lra-oal.bayern.de, Telefon: 08342 911-0.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktobendorf,
E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-oal.bayern.de

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 Buchst. e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Artikel 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG).

Im Rahmen einer Befragung verarbeiten wir in Einzelfällen auch personenbezogene Daten, aus welchen die Gesundheit oder politische Meinung hervorgehen. Dabei handelt es sich um besondere personenbezogene Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO.

Liegt zur Datenverarbeitung keine gesetzliche Verarbeitungsbefugnis vor, erfolgt diese nach vorab erteilter Einwilligung bzw. durch aktive Teilnahme (Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO).

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Das Landratsamt Ostallgäu verarbeitet innerhalb von Umfragen und für die hier genannten Zwecke vorrangig Informationen, welche keinen Personenbezug erfordern. Werden in Einzelfällen oder auch in Verbindung mit der Teilnahme an einem Gewinnspiel personenbezogene Daten erfragt, durch technische Protokolle erstellt oder auch unaufgefordert genannt oder innerhalb Freitextfeldern eingetragen, beschränkt sich dies im Regelfall auf folgende Datenkategorien:

- Personenstammdaten (Anrede, Titel, Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Anschrift, Kontaktdaten);
- Informationen über persönliche Interessen oder einer Funktion (Ehrenamt, Hobbys);
- Persönliche Meinungen zu bestimmten Themen oder bestimmter Bedarfe;
- Technische Protokolle bei Einsatz elektronischer Hilfsmittel wie einem Online-Umfrage-Tool (IP-Adresse, Cookies etc.);
- Text, Ton- oder Videomitschnitte im Interview.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die Daten werden im Landratsamt Ostallgäu innerhalb der jeweiligen Fachabteilung verarbeitet und zur Vernetzung, Abstimmung und Organisation ggf. an weitere Fachstellen im Landratsamt Ostallgäu oder an weitere öffentliche Stellen im Landkreis und der Stadt Kaufbeuren zweckgebunden weitergegeben. Die Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt vorrangig durch vorherige Anonymisierung, andernfalls ausschließlich aufgrund einer gesetzlichen Grundlage oder Ihrer vorab erteilten Einwilligung. Die Ergebnisse werden zudem statistisch ausgewertet und über verschiedene Medien publiziert.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

In Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit erfolgt keine Weitergabe oder Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer. Bei Einsatz elektronischer Hilfsmittel befindet sich der Speicherort im Anwendungsbereich der DSGVO. Mit Auftragsverarbeitern besteht eine Vereinbarung nach Art. 28 DSGVO.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Löschung oder Anonymisierung der Daten erfolgt zeitnah nach Auswertung der Umfrage, spätestens jedoch drei Jahre nach Abschluss der Bearbeitung.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir als Verantwortlicher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

10. Widerrufsrecht - soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

11. Quelle und Herkunft der Daten; Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten erheben wir im Regelfall direkt über die betroffene Person.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen in diesem Zusammenhang keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO ein und verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.

13. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Es besteht keine Verpflichtung zur Angabe. Detaillierte Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten innerhalb der jeweiligen Umfrage können Sie über die durchführende Fachabteilung oder über die hier genannten Kontaktdaten erfragen.